

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Zilda

Flotow, Friedrich

Karlsruhe, 1868

11. Duett

[urn:nbn:de:bsz:31-83576](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83576)

In ganz Bagdad — und noch weiter
 Findet schwerlich sich ein Zweiter
 So wie ich, — als galant
 Bei den Frauen bekannt
 Von so liebenswürdiger Manier
 Als Dein kleiner Cadi hier.

Auch hab' ich Wit, Verstand und Geist, —
 Weiß so allerliebste zu schwätzen,
 Mit Märchen — oft recht feck und dreist
 Die Schönen zu ergötzen.
 Solche Gaben schafften hier
 Schon gar oft Erfolge mir,
 Die ich nie verrath',
 Denn sehr delikate
 Bin ich darin in der That;
 In ganz Bagdad — und noch weiter
 Findet schwerlich sich ein Zweiter,
 Der wie ich so gewandt,
 So charmant — voll Verstand, —
 Von so liebenswürdiger Manier
 Als Dein kleiner Cadi hier.

Nr. 11. Duett.

Silda.

Die Bajadere schwebet
 So leicht wie Zephyrshauch.
 Wenn sie das Füßchen hebet,
 Strahlet ihr Blick belebet,
 Leuchtet ihr Feuerang.
 Nun vorwärts, tanzet, so wie ich,
 Seht nur auf mich; macht's so wie ich!

Cadi.

Zum Tanzen kam auf Ehr'
 Ich eigentlich nicht her.

Bilda.

Einerlei, nur herbei!
 Trala la la la la.
 Seht, so tanzet die Armée
 Voller Grazie dahin;
 So erobert sie schmachtend
 Der Männer Herz und Sinn!

Cadi.

Dieser Schritt scheint ziemlich solid.

Seide.

Trala la la,
 Das war recht schön!
 Es wird schon geh'n!

Bilda.

So tanzt Circassiens holde Schöne
 Beim wilden Klang feuriger Töne!

Seht, ihr Blick
 Strahlet Glück!
 Lebhaft, gewandt
 Naht sie sich
 Und entwich, —
 Reichet die Hand
 Und entchwand;
 Haltet ihr sie
 Fest und warm
 Setzt im Arm, —
 Fort ist sie, —
 Und — —
 Man weiß nicht, wie?

Cadi.

Hol' den Tanz der Geier,
 Was geht der mich an!
 Das ist zu viel Feuer;
 Kaum ich athmen kann!
 Ach! ach!

Bilda.

Sa, zu dem Tanz voll Feuer
 Da seyd Ihr ganz der Mann!

{ Springt ja ungeheuer,
 { Ach, und so natürlich,
 { Ach, und so possirlich!
 { Wer sieht das Euch an!

Bilda.

So tanzt, so tanzt ein wenig noch.

Cadi.

Ach, gönnt mir Ruhe doch!

Bilda.

Merket auf und gebet Acht,
 Wie sie's macht,
 Halt Ihr sie fest und warm
 Setzt im Arm,
 Fort ist sie
 Und — —
 Man weiß nicht, wie!
 Da zu dem Tanz voll Feuer zc.

Cadi.

Hol' den Hexentanz der Geier zc. zc.

Bilda.

{ So tanzt, so tanzt, bedenket fein,
 { Mein Liebster muß ein Tänzer seyn!

Cadi.

{ Ich danke schön, nein, nein, nein, nein!
 { Da mag der Teufel Tänzer seyn!

Nr. 12. Chor der Corsaren.

Dem tapfern Führer folgen wir,
 Er nur allein ist Herrscher hier!
 Kampf und Gefahr ist sein Element,
 Was er begann, das führt er auch zu End'!

Der Corsar.

Kind, banne Deine Furcht, denn heut' nah'n wir so friedlich,
 Wie's nur selten sonst unser Brauch.